

INFORMATIONSMAPPE

AKUPUNKTUR

氣

• Dr. med. HANS WILHELM •

Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin,
Sportmedizin, Chirotherapie, Akupunktur

Mitglied der Akupunktur- und TCM – Gesellschaft in
China weitergebildeter Ärzte ATCÄ e.V.

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für
Manuelle Medizin e.V.

Mitglied der Gesellschaft für orthopädisch-traumatologische
Sportmedizin GOTS e.V.

PRAXIS

Nockhergasse 6 • 83646 Bad Tölz • Tel.: 08041 – 16 51 • Fax: 08041 – 72 436



Sehr geehrte Patientinnen, sehr geehrte Patienten,

die Akupunktur, insbesondere die traditionelle chinesische Körperakupunktur, ist heutzutage aus dem Spektrum der Behandlungsmöglichkeiten vieler Erkrankungen nicht mehr wegzudenken. Von der Schulmedizin mittlerweile vollständig anerkannt und etabliert, bietet die Akupunktur sowohl als alleinige Therapie, als auch in Kombination mit schulmedizinischen und physikalischen Behandlungsformen eine gute ganzheitliche Behandlungsmöglichkeit bei einer Vielzahl von Erkrankungen. (siehe „Indikationen für Akupunkturbehandlungen“)

Darüber hinaus zeichnet sich die Akupunktur als nebenwirkungsfrei bei bester Verträglichkeit und langanhaltender Wirkung aus. Der Einsatz von Pharmazeutika kann wesentlich gesenkt werden und damit auch eine Belastung des Stoffwechsels und der Verdauungsorgane vermieden werden.

Es besteht jedoch bei vielen Patienten ein verständliches Informationsbedürfnis zum Thema Akupunktur, wie mir viele Fragen meiner Patienten tagtäglich zeigen. Mit dieser Broschüre möchte ich Ihnen eine kurze Darstellung der Akupunktur, ihrer Wirkungsweise sowie der Lehre und Tradition dieser über 5000 Jahre alten Heilkunst geben. Ferner sollen aber auch aktuelle Fragen, wie z.B. Kostenerstattung durch Krankenkassen etc. geklärt werden.

Ich habe als „klassischer“ Schulmediziner vor über zehn Jahren bei einem Kurs für ausländische Ärzte am WHO Institute of Traditional Chinese Medicine in Peking erfahren müssen, dass das chinesische Modell zur Erklärung von Entstehen von Krankheiten und der darauffolgenden ganzheitlichen Therapie in vieler Hinsicht „unseren“ westlichen Lehren und Therapien ebenbürtig, bei manchen Krankheitsbildern sogar überlegen ist.

Seitdem verbringe ich jedes Jahr zwei bis drei Wochen am o.g. Institut und den angeschlossenen Universitätskliniken in Peking und habe in dieser Zeit alle Weiterbildungszeiten und Diplome absolviert, so dass ich bei allen Krankenkassen akkreditiert bin und auch am „Modellversuch der Krankenkassen zur Akupunktur“ als Prüfarzt teilnehme.

Für Sie als Patienten bedeutet das, dass die Kosten der Therapie bei entsprechender Indikation von Ihrer Krankenkasse übernommen werden.

Ich hoffe mit dieser Broschüre die meisten Ihrer Fragen beantworten zu können und sofern vorhanden gewisse „Berührungängste“ zu zerstreuen.

Sollten sie noch Fragen zur Akupunkturtherapie haben, so zögern Sie bitte nicht unser Praxisteam oder mich direkt anzusprechen.

JR

Dr. Alex W. Li

INHALTSVERZEICHNIS



1. DARSTELLUNG DER AKUPUNKTURTHERAPIE

- Akupunktur – Eine uralte Heilmethode
- Was kann Akupunktur bewirken?
- Welche Nebenwirkungen hat die Behandlung?
- Akupunktur in Kombination mit Naturheilverfahren und Physiotherapie

2. DIAGNOSEN FÜR AKUPUNKTURBEHANDLUNGEN

- Orthopädische Indikationen
- Augen-Akupunkturindikationen
- Allgemeine Indikationen

3. KOSTEN DER AKUPUNKTURTHERAPIE – ÜBERNAHME DER BEHANDLUNGSKOSTEN DURCH DIE KRANKENKASSEN

- Gesetzliche Krankenkassen
- Private Krankenkassen

4. NACHWEISE

- ZERTIFIKAT – CHINA

WHO – Collaborating Center for Traditional Medicine,
Acupuncture Institute of China Academy of Traditional
Chinese Medicine,
China Beijing International Acupuncture Training Center

- ZERTIFIKAT – DEUTSCHLAND

Augen-Akupunktur nach Prof. Dr. John Boel

5. PRESSESPIEGEL

DARSTELLUNG DER AKUPUNKTURTHERAPIE

AKUPUNKTUR - EINE URALTE HEILMETHODE

Die Bedeutung der Akupunktur in der altchinesischen Medizin hat bereits der chinesische Arzt Huang Fu-mi (215-284 n. Chr.) im Chia-i-ching, dem ältesten Akupunkturbuch, festgehalten. Huang Fu entdeckte, dass die Gesundheit durch körpereigene Energieströme – dem CHI 氣 - aufrecht erhalten wird. Diese Energieströme fließen durch 14 verschiedene Kanäle im Körper, die sogenannten MERIDIANE. Bei Krankheit oder psychischen Belastungen kann der Fluss der Lebensenergie aus dem Gleichgewicht geraten. Durch Beeinflussung bestimmter Punkte auf der Haut (Nadelung, Druck, Laser, Vakuum) wird die blockierte Lebensenergie wieder zum Fließen gebracht. Die von Huang Fu durch die Akupunktur erzielten Erfolge fanden in den von dem englischen Neurologen Henry Head 1861 entdeckten Reflexzonen der Haut ihre wissenschaftlich-medizinische Erklärung. Heute ist die Wirksamkeit der Akupunktur schulmedizinisch voll anerkannt und etabliert.

WAS KANN AKUPUNKTUR BEWIRKEN?

Herausragend ist die hohe schmerzstillende Wirkung der Akupunktur. Beindruckend für den Patienten ist die rasche Schmerzlinderung z. B. bei Arthrosen, Wirbelsäulenerkrankungen und Ischias. Durch die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten der Akupunktur (chinesische Akupunktur, Ohrakupunktur, Mikroakupunktur, Elektroakupunktur) bietet sich ein breites Anwendungsfeld. Besonders die Elektroakupunktur – eine neu entwickelte Behandlungsform – hat gezeigt, dass bei schwierig zu behandelnden Krankheiten gute Ergebnisse erzielt werden können. Diese spezielle Akupunktur wird u.a. auch bei degenerativen (Gelenkarthrosen, Wirbelsäulensyndrome u.a.) und neurologischen Erkrankungen (Lähmungen, Z.n. Schlaganfall, Sensibilitätsstörungen u.a.) angewendet. Verschiedene Grunderkrankungen wie Krebserkrankungen und Viruserkrankungen sind in ihrem Verlauf nicht direkt zu behandeln. Jedoch ist es möglich, die Nebenwirkungen die bei Chemo- und Bestrahlungstherapien auftreten wie Übelkeit, Erbrechen, psychische Abgeschlagenheit, Schlaflosigkeit, depressives Syndrom und Schmerzen mittels Akupunktur deutlich zu lindern um somit die Lebensqualität des Patienten wieder zu steigern.

WELCHE NEBENWIRKUNGEN HAT DIE BEHANDLUNG

Akupunktur ist eine risikolose Heilmethode. Es ist natürlich, dass sich gewisse Reaktionen während und nach der Akupunktur im Körper einstellen, wie z.B. Müdigkeit, Schwindel, prickelnde Empfindungen im Körper, kurzzeitige Verschlimmerung des Leidens: All dies deutet darauf hin, dass die Behandlung einen Säuberungs- und Regenerationsprozess bewirkt. Es findet nachweislich eine kräftige Mehrung von Immunstoffen im Körper statt. Die Anzahl der weißen Blutkörperchen kann nach einer Akupunkturbehandlung vervierfacht werden. Das Hormonsystem und der innere Druck des Blutes werden ins Gleichgewicht gebracht. Die Psyche erfährt ebenfalls eine ausgleichende Wirkung.

AKUPUNKTUR IN KOMBINATION MIT NATURHEILVERFAHREN UND PHYSIOTHERAPIE

Wenn ein Mensch krank ist, fehlt es ihm oft an verschiedenen Mineralstoffen, Spurenelementen und Vitaminen, meistens bedingt durch falsche Ernährung. Die Kombination von Akupunktur und Naturmedizin beschleunigt die Heilung. Die Kombination von Akupunktur mit Physiotherapie garantiert einen dauerhaften Behandlungserfolg vor allem bei der Behandlung orthopädischer und neurologischer Grundleiden.

DIAGNOSEN FÜR DIE AKUPUNKTURBEHANDLUNG

ORTHOPÄDIE

HWS-Syndrom u. a. - Cervicocephalgien und Cervicobrachialgien

Migräne (cervicale)

Schulter- Arm-Syndrom - Periarthropatia humero-scapularis / frozen shoulder

Insertionstendopathien

Tennis- Golfer-Ellenbogen - Epicondylitis radialis et ulnaris humeri

Sehnenscheidenentzündung - Tendovaginitiden

LWS-Syndrom u. a. - Bandscheibenvorfälle und Protrusionen (cervical, thoracal, lumbal)

Postnucleotomiesyndrom - Postoperativ oder konservativ

Hüft- und Kniegelenksarthrosen - Cox und Gonarthrosen

Periphere Neuropathien, Polyneuropathien

Trigeminusneuralgien

Chronische Polyarthritis

Achillodynien

Narbenschmerzen

Sämtliche Schmerzsyndrome des Bewegungsapparats

Sämtliche Erkrankungen des Bewegungsapparats, die auf tonisierende – detonisierende Maßnahmen ansprechen



AUGEN

Retinitis pigmentosa

Glaukom

Grüner Star

Makuladegeneration

Diabetische Retinopathie

ALLGEMEIN

Tinnitus

Raucherentwöhnung

Heuschnupfen

Allergien

Asthma bronchiale

Blasenschwäche / Inkontinenz

Menstruationsstörungen

Morbus Crohn

Colitis ulcerosa

Übergewicht

Alkohol- und Drogenabhängigkeit

Depressive Stimmungszustände

Schlafstörungen

KOSTEN DER AKUPUNKTURTHERAPIE –

Übernahme der Behandlungskosten durch die Krankenkassen

GESETZLICHE KRANKENKASSEN

Zur Zeit läuft ein Modellvorhaben zur Wirksamkeit der Akupunkturtherapie an der sich fast alle gesetzlichen Krankenkassen beteiligen. Hierbei gibt es jedoch gewisse Richtlinien, die vom Versicherten beachtet werden müssen um die Behandlungskosten erstattet zu bekommen. Die Erstattung erfolgt derzeit im Rahmen des Modellversuches im Sinne von § 63 bis 65 SGB V bei nachfolgenden Indikationen:

1. Chronische Kopfschmerzen (Migräne, Cervicocephalgien etc.)
2. Chronische Lendenwirbelsäulenschmerzen (LWS-Syndrom, Bandscheibenvorfall, Bandscheibenprotrusion, etc.)
3. Chronische Osteoarthroseschmerzen (Gelenk- und Knochenschmerzen)

Die Schmerzsymptomatik muss mindestens sechs Monate bestehen. Darüber hinaus muss der behandelnde Arzt niedergelassener Vertragsarzt sein und nach Anerkennung seiner speziellen Qualifikation durch die Krankenkassen als teilnehmender Arzt am o.g. Modellverfahren ermächtigt sein.

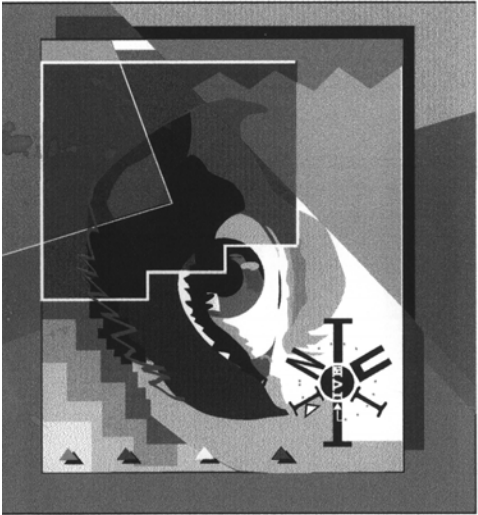
Sind die o.g. Voraussetzungen gegeben, kann die Behandlung erfolgen wobei, im Gegensatz zu früher, kein Antrag auf Kostenübernahme bei den Kassen mehr gestellt werden muss.

Die Anzahl der zu erstattenden Akupunktursitzungen variiert je nach Kassenzugehörigkeit:

- AOK - 6 Akupunktursitzungen
(Eine Verlängerung ist in der Regel nicht möglich).
- DAK, Ersatzkassen (z.B. Barmer, Techniker Krankenkasse, GEK, Betriebskrankenkassen, Bkk Post, usw. – 10 Akupunktursitzungen
(Eine Verlängerung um weitere 5 Sitzungen nach Antragstellung durch den behandelnden Arzt ist möglich).

PRIVATE KRANKENKASSEN

Je nach Versicherungstarif werden die Kosten in der Regel voll erstattet. Die Abrechnung erfolgt nach der GOÄ (Gebührenordnung für Ärzte).



Zertifikat

Dr. Hans Wilhelm

hat am 14. März 1998 am Seminar für
Augen - Akupunktur
nach Prof. Dr. John Boel
in München teilgenommen

Prof. Dr. John Boel

CERTIFICATE

This is to certify that

WILHELM HANS

of GERMANY has taken a course

of ACUPUNCTURE & MOXIBUSTION

from JULY 26, 1996 to AUGUST 15, 1996

at China Beijing International Acupuncture Training Centre
sponsored by State Administration of Traditional Chinese
Medicine, People's Republic of China.



Signed by DENG LIANG YUE

Title Director

Institution of Training China Beijing

International Acupuncture Training Centre

Date AUGUST 15, 1996